

Fluidtechnik Kleinstaggregate CO1

Januar 2008



Kleinstaggregate CO1 auf Baustellen

Beim Bau eines Kühlturms werden, wie bei Privathäusern auch, Gerüste verwendet. Bei hohen Gebäuden und Kühltürmen ist es wünschenswert, wenn diese automatisch „mitwachsen“. Da ein Kühlturm über seine Höhe verschiedene Durchmesser hat, müssen Gerüsteile eingefügt oder herausgenommen werden. Man nennt diese Gerüste „Klettergerüste“.

Die HYDAC Fluidtechnik hat hierfür ein Hydrauliksystem entwickelt, welches auf einem Kleinstaggregat vom Typ CO1 ($P = 250 \text{ bar}$, $Q = 2,4 \text{ l/min}$) basiert. Dieses zieht über einen doppelwirkenden Hydraulikzylinder je ein Klettergerüstsegment nach oben – die nächste Betonwandung kann gegossen werden und das Gerüst klettert weiter. Das gesamte Gerüst besteht aus vielen Einzelsegmenten. An jedem Segment wurde ein eigenes Aggregat angebaut, hierdurch sind sie autark und einzeln verwendbar. Dies ist nur möglich, weil die CO1 Baureihe leicht und klein baut und somit die Arbeiten auf dem Gerüst nicht behindert.

Der große Vorteil für den Gerüstbauer ist die absolute Flexibilität, die ihm dieses System bietet. Es ist nahezu egal welche Größe und welchen Durchmesser der Kühlturm oder das Gebäude hat, durch die Ergänzung des Gerüsts mit einzeln bestückten Segmenten kann er es jederzeit anpassen.